



Salesianer Don Bosco

Unser Pfarrleben

Pfarre Herz Jesu Amstetten

☎ Tel: 07472/62145

✉ pfarre.amstetten@donbosco.at

🌐 www.herzjesu-amstetten.at

Mai 2025



Liebe Pfarrgemeinde!

Bei der Priesterstudententagung Mitte Februar sagte mir der Glockenverantwortliche der Diözese, Herr Franz Reitner, dass die Kirche Krems Lerenfeld profaniert wurde, und die Kirche an die Stadtgemeinde Krems verkauft wird, die sie als Veranstaltungszentrum nutzen wird. Auf diesen Kirchtürmen sind fünf Glocken, und er hat sich kundig gemacht, zu welcher Kirche in der Diözese diese Glocken am besten passen würde, dabei kam er auf unsere Kirche. Bei uns waren schon einmal fünf Glocken. Auch wusste er vom PGR-Beschluss aus Pfarrer Bloderer's Zeiten, dass wir keine neuen Glocken anschaffen, solange ein Mensch auf der Welt hungert. Dies sind aber keine neuen Glocken und sie werden uns geschenkt! Natürlich sind auch Kosten damit verbunden: Transport, Elektrik, Installation,...

Konkret handelt es sich um fünf Bronzeglocken, die in St. Florian gegossen wurden: 1959 die drei kleineren, 1960 die größere und 1961 die ganz große. Es handelt sich musikalisch gesehen um ein Salve Regina Geläute:

Glocke 1	1683 kg	137 cm
Glocke 2	829 kg	110 cm
Glocke 3	479 kg	94 cm
Glocke 4	327 kg	84 cm
Glocke 5	211 kg	70 cm

In Summe also 3.529 kg und ein für zwei Türme konzipiertes Geläute. Bei einer ersten Besichtigung war Herr Reitner erstaunt über den guten Zustand der Glockenstühle, vor allem auch auf dem derzeit leeren Turm, genau passend für diese Glocken.

Bei der Pfarrgemeinderatssitzung am 12. März haben 14 von 15 Anwesenden dafür gestimmt, dass wir dieses Angebot der Diözese annehmen.

Für mich persönlich ist das ein Projekt, das wir uns nicht selber ausgesucht haben, sondern das uns zugefallen ist, das wir nun ergreifen und wo sich wieder etwas zusammenfügt, wenn man die ganze Geschichte unserer Kirche betrachtet.

Am 6. Oktober 1935, also genau vor 90 Jahren, war ein großes Fest der Glockenweihe, wo fünf neue Glocken geweiht und aufgezogen wurden. 1941 mussten sie für Kriegszwecke abgeliefert werden. Beim Wiederaufbau kamen unsere zwei alten Stahlglocken wieder auf einen unserer Türme. Diese schon gebrauchten Glocken wurden uns 1930 geschenkt und waren bereits von 1930 bis 1935 bei uns in Verwendung. Die Diözese überlegt derzeit, wie und wo sie am besten in Zukunft verwendet werden können. Mittlerweile haben sich auch schon die Firmen, die das Projekt durchführen werden, die Gegebenheiten genau angesehen.

Zurzeit gibt es folgenden Zeitplan:

Erste Julihälfte: Transport und Aufstellen der Glocken in unserer Kirche, damit sie von allen besichtigt werden können.

Wahrscheinlich zum Erntedankfest am 14. September: Segnung der Glocken. Dann: je nach Witterung: Aufziehen der Glocken, was etwa einen Tag dauern wird. Das wird für uns ein Jahrhundertereignis sein! Und dann werden sie zum ersten Mal bei uns läuten.

P. Hermann Sandberger



Glockenweihe durch Gen. Vikar Msgr. Karl Forster, 6. Oktober 1935

Messzeiten: Sa: 19:00 Uhr, Sonn- und Feiertage: 8:00, 9:30 Uhr

Gottesdienste in der Kapelle des Landeskrankenhauses Amstetten - Jeden Sonntag 18:00 Uhr

Wochentagsmessen 7:45 Uhr,
Freitags 8:15-8:45 Uhr Anbetung

Confrontino Amstetten 2025

Von 15. bis 16. März fanden sich 16 Jugendliche in unserer Pfarre Herz Jesu zu einem Confrontino zusammen. Mit der Thematik „Funke der Hoffnung“ wurde in Kleingruppen diskutiert und am Abend im Turmzimmer gemeinsam Gottesdienst gefeiert. Aktion pur gab es zu Beginn mit großartigen Spielen, zum Kennenlernen und zum Auspowern. Zitat von einer Jugendlichen „Es war ein superschönes Wochenende und eine gute Abwechslung zum Alltag. Ganz viel Spaß mit Freunden und ganz lustigen Menschen, danke!“ Danke an die helfenden Hände, Michaela Müller-Guttenbrunn für das Abendessen und Simon Ramsner als super motiviertes Teammitglied. Eli Malicek SMDB



Ratscher waren in Amstetten on tour



Kinder und Jugendliche der Salesianerpfarre Amstetten Herz Jesu waren am Karfreitag wieder in mehreren Ortsteilen als Ratscher unterwegs. Sie erinnerten mit dieser schönen Tradition an die Gebetszeiten - da ja die Glocken von Gründonnerstag bis zur Feier der Auferstehungsmesse in der Osternacht nach Rom geflogen sind. Außerdem spiegelt sich in ihrem fröhlichen Einsatz schon die Freude von der Auferstehung Jesu wieder, so Pfarrer Pater Hermann Sandberger. P.S.: auch das schlechte Wetter am Karfreitag störte die gute Stimmung unter den Kindern nicht. Wolfgang Zarl



80 Jahre Ende des 2. Weltkrieges im Bezirk Amstetten und am 8. Mai 1945 in Europa – Gedenkveranstaltungen in unserer Pfarre

Beim Vortrag von Herrn Hofrat Gerold Keusch BA MA über 80 Jahre Kriegsende im Mostviertel beim Seniorennachmittag am 12. März waren wieder viele Senioren und Seniorinnen sowie auch andere Interessierte anwesend.. In seinem Vortrag beleuchtete er die Geschehnisse im Frühjahr 1945 im Mostviertel, wo die Wehrmacht bei ihrem Rückzug versuchte in amerikanische Gefangenschaft zu kommen. Darum gab es auch bei uns im Bezirk Amstetten noch einige Gefechte und leider auch Gräueltaten und auch das Zusammentreffen der Siegermächte von Amerika und Russlands in Erlauf und Strengberg. Es waren auch noch einige Zeitzeugen anwesend.

Bei der Gedenkfeier beim Bombenopferkreuz in der Friedenstraße am 13. März wurde wieder jener 106 unschuldigen Opfer, davon viele Zwangsarbeiter und deren Kinder gedacht, die am 16. März 1945 durch einen Volltreffer des zu einem Bunker umfunktionierten Kellers ums Leben kamen. Leider konnte das Gedenken nicht wie geplant beim Kreuz stattfinden, sondern wurde in das Ybbsheim wegen des schlechten Wetters verlegt.



Am 20. März wurde auch der Bombardierung von Amstetten und des Volltreffers der Herz Jesu Kirche bei einer Andacht gedacht.

Am 12. Mai findet die Gedenkveranstaltung für die durch einen Bombenangriff getöteten KZ-Häftlinge des Außenlagers Amstetten beim Bildstock in Eisenreichdornach statt. Herbert Haslinger

NACHTWALLFAHRT

um geistliche Berufungen
auf den Sonntagberg

16. Mai 2025

PILGER DER HOFFNUNG

Treffpunkt 19:00 Uhr Friedhof in Gleiß	ab 20 Uhr Eucharistische Anbetung in der Basilika	21:00 Uhr Heilige Messe anschl. Agape im Pfarrhof
--	---	---

KOMM, FEIER MIT UNS!

RHYTHMISCHE ABENDMESSE

ST. AGATHA

Mit Jugendband,
bekannten Liedern neu interpretiert
und anschließender Agape

31. Mai 2025
19:00 Uhr | Eisenreichdornach

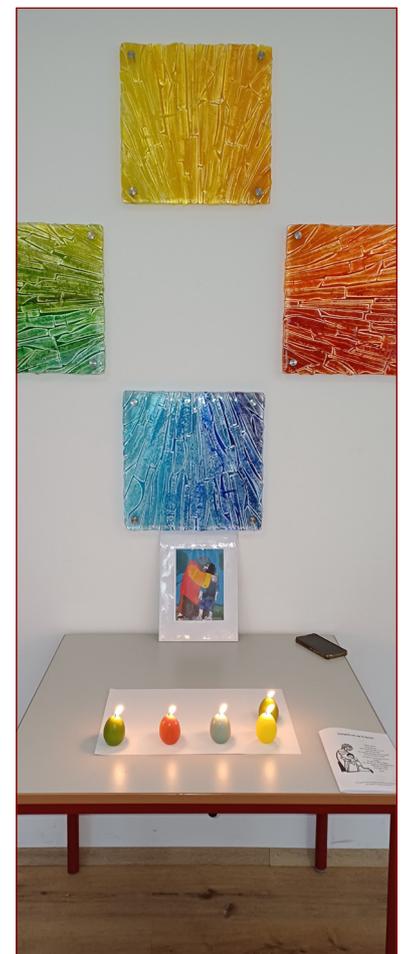
„Ich bleibe stets bei dir, denn du hältst mich bei
meiner rechten Hand. Du leitest mich nach
deinem Rat und nimmst mich am Ende mit
Ehren an.“

Gemeinsam unterwegs zur Erstkommunion

Seit ein paar Jahren darf ich unsere Kinder (2. Klasse Volksschule) nach dem Modell der „Weg-Gottesdienste“ zur Erstkommunion begleiten. Bei diesen 9 Treffen von November bis Mai werden Themen, wie „Freundschaft mit Jesus“, „Meine Taufe“, „Die Kirche als heiliger Ort“, „Die heilige Schrift“, „Jesus in Brot und Wein“ ... methodisch durchgenommen. Die Erfahrung mit dem Sakrament der Versöhnung wird in der Fastenzeit als immer sehr positiv erlebt. Durch die intensive Zusammenarbeit mit der Schule, haben die Kinder auch dort regelmäßig die Möglichkeit, zur Beichte zu gehen. Die Frage nach der Beichte von Seiten der Kinder, so berichtet unser Herr Pfarrer, ist sehr groß!

Durch die starke Unterstützung der Eltern sind Workshops, wie Kerzen verzieren, Ostereier bemalen, Brötchen backen, ... gut möglich und lassen uns in diesem Jahr spüren, was es heißt, als kleine Gemeinschaft unterwegs zu sein. Im Namen der Familien darf ich sagen, dass wir uns auf eine volle Kirche zu Christi Himmelfahrt (Erstkommunion) freuen.

Michaela Bödl



Kalendarium



Mi 30.4.	19:30	Florianimesse in St. Agatha
Do 1.5.		Staatsfeiertag
	19:00	MAIBETEN Josefskapelle Reitbauernberg
Fr 2.5.		Herz Jesu Freitag Krankenkommunion
	7:45	Hl. Messe anschließend Anbetung mit Gebet um geistliche Berufe
So 4.5.		Monatssammlung
	9:30	Hl. Messe mit den Täuflingen 2024 musikalisch umrahmt durch die „Don Bosco Friends“ danach Pfarrcafe

Mi 7.5.	19:00	MAIBETEN in Preinsbach beim Wegkreuz Brandstetter
Do 8.5.	19:00	MAIBETEN bei Mitterlehnerkapelle
Fr 9.5.	19:00	MAIANDACHT der Pfarre St. Stephan bei Fam. Nadlinger in Koplarn - mit herzlicher Einladung auch an die Pfarre Herz Jesu
So 11.5.		Muttertag

Mo 12.5.	10:00	Gedenkveranstaltung beim Bildstock in Eisenreichdornach in Erinnerung an die Opfer des Außenlagers Amstetten vom KZ Mauthausen
	19:00	MAIBETEN beim Kriegsofenerkreuz in Eisenreichdornach mit den Jagdhornbläsern
Di 13.5.	19:00	Ybbsheim Hl. Messe
Mi 14.5.	10:15	Seniorenausflug nach Spital am Pyhrn, Hl. Messe in der Kirche Mariä Himmelfahrt, Modelleisenbahnmuseum
	16:00	Erstkommunion Weggottesdienst
Do 15.5.	18:00	Alphakurs der Firmlinge
Sa 17.5.	16:00	Firmlings- Patentreffen
So 18.5.	9:30	Hl. Messe musikalisch umrahmt durch die „Zaumwürfelten“

Mo 19.5.	19:00	MAIBETEN bei Radinger in Atzelsdorf
Di 20.5.	19:00	Pfarrgemeinderratssitzung
Mi 21.5.	19:00	Erstkommunion Elternabend
Do 22.5.	19:00	MAIBETEN bei Aichinger-Schwaiger Atzelsdorf
Fr 23.5.	19:00	MAIBETEN bei Aumeier, Dingfurtherstraße
Sa 24.5.		Festtag Maria Hilfe der Christen

Mo 26.5.		1. Bitttag
	19:00	Treffpunkt Neu – Eggersdorf, Prozession zum Ybbsheim, Hl. Messe im Ybbsheim
Di 27.5.		2. Bitttag
	19:00	Treffpunkt Antoniuskapelle der Fam. Brandstetter in Eisenreichdornach Prozession zur Agathakirche, Hl. Messe in St. Agatha

Mi 28.5.		3. Bitttag
	16:00	Generalprobe für die Erstkommunion
	18:45	Treffpunkt Jetzingerkapelle, Prozession zur Herz Jesu Kirche, Hl. Messe
Do 29.5.		CHRISTI HIMMELFAHRT
	9:30	Erstkommunionfeier
Fr 30.5.	19:00	MAIBETEN Mozartstraße
Sa 31.5.	19:00	Hl. Messe in St. Agatha musikalisch umrahmt durch den Jugendchor danach Agape

Do 5.6.	17:00	Natur im Garten Vortrag
Fr 6.6.	17:00	Generalprobe für die Firmung
So 8.6.	8:00	Hl. Messe im Don Bosco Saal
	9:30	Firmung mit Provinzial P. Siegi Kettner

Anliegenbuch

In der Kirche befindet sich nun bei den Opferkerzen ein Anliegenbuch. Manche, die bei uns beten, zünden eine Opferkerze an, beten und gehen wieder ihrer Wege. Die kleine Kerze brennt weiter, als Symbol dafür, dass das Gebet länger bleibt. Nun gibt es zusätzlich die Möglichkeit, ein Gebet, einen Dank, eine Bitte, ein Anliegen auch schriftlich in einem Buch zu formulieren.

Dieses Buch wird ab und zu mit zu den Fürbitten nach vorne gebracht werden, es wird aber nicht daraus vorgelesen.

P. Hermann



Einmal im Jahr finden Sie im Pfarrblatt einen **Erlagschein**. Wenn Sie sich darüber ärgern, werfen Sie ihn weg. Wenn Sie meinen, Ihren Beitrag für die Kirche schon geleistet zu haben, betrachten Sie ihn als gegenstandslos.

Wenn Sie aber das Pfarrblatt als annehmbare Informationsquelle sehen und Sie die Kosten mittragen möchten, dann bitten wir Sie um Ihren Beitrag. Wir möchten das Pfarrblatt von Werbeeinschaltungen freihalten und sind für jede Spende dankbar. Um Ihr Wohlwollen möchten wir Sie herzlich ersuchen und schon jetzt dafür danken.

Das Pfarrblatt-Team

Raika: IBAN: AT23 3202 5000 0100 8150